

Neues von der Hallig Südfall 2014



Die Silbermöwen brüten im Zentrum der Hallig. Im Hintergrund die einzige Warft.

Foto: Christel Grave

Die Hallig Südfall liegt wie Norderoog und Habel in der am stärksten geschützten Schutzzone 1 des Nationalparks und Weltenerbes Schleswig-Holsteinische Wattenmeer. Betreut wird sie von unserer Mitarbeiterin Gunda Erichsen, die die Hallig gemeinsam mit ihrem Mann gepachtet hat. Die regelmäßigen Rastvogelzählungen wurden ganzjährig durchgeführt, nur im Winter mussten einige Zählungen wegen Eisgangs aus-

fallen. Im Frühjahr wurden wie immer die Brutvögel auf der gesamten Hallig erfasst.

Insgesamt brüteten im letzten Jahr 18 Brutvogelarten auf Südfall. Landunter gab es nur wenige, so dass der Bruterfolg gut war. Die Lachmöwenkolonie stieg weiter steil an, mit aktuell 3.600 Brutpaaren. Dazwischen versteckte sich auch ein Schwarzkopfmöwenpaar. Der Bestand der Herings- und Silbermöwen ist mit 650 Paaren stabil. Die Löfflerkolonie ist weiter gewachsen. 30 Paare zogen ca. 85 Küken auf. Erfreulicherweise ist der Bestand der Küsten- und Flusseeeschwalben wieder angestiegen. Zwergseeeschwalben brüten seit zwei Jahren nicht mehr auf der Hallig und auch der Bestand der Sandregenpfeifer nimmt weiter ab. 2014 wurden nur noch 4 Paare gezählt. Immerhin wurden vier Küken flügge beobachtet.

kann man die Hallig im Rahmen von geführten Wattwanderungen, Kutschfahrten oder mit dem Schiff besuchen (nähere Infos unter www.suedfall.de). Auf der Hallig werden sie von Gunda betreut und über die Natur und unsere Arbeit ausgiebig informiert. Insgesamt kamen 4.833 Besucher, die meisten (3.476 Personen) davon mit der Kutsche. Zu Fuß durchs Watt kamen 695 Gäste, mit dem Schiff 662 Gäste. Auf der Hallig haben die Besucher etwa eine Stunde Aufenthalt auf der Warft und können von hier aus die Vögel der Hallig beobachten.

Zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit wurden im Laufe des Jahres neue Infotafeln zu unterschiedlichen südfallspezifischen Themen entwickelt. Die neuen Tafeln sollen 2015 auf der Hallig installiert werden und die Besucher noch besser informieren.



Die Küstenseeschwalbe brütete mit 250 Paaren auf der Hallig. Foto: Sebastian Conrad

Im Sommerhalbjahr von Mai bis Oktober

Christel Grave

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [36_1_2015](#)

Autor(en)/Author(s): Grave Christel

Artikel/Article: [Neues von der Hallig Südfall 2014 25](#)